

PRESSEINFORMATION

52/2014

DWA-Grundstücksentwässerungstage

Regelsetzer, Hersteller und Anwender zum aktuellen Stand

22. Oktober 2014. Wie steht es um die Erfassung des Zustands von Hausanschluss- und Grundleitungen? Wird sie, wie angestrebt, 2015 abgeschlossen sein? Die Diskussion dieser Frage und ein kritischer Blick auf existierende Normen und technische Regeln bilden den Kern der zweiten Grundstücksentwässerungstage, die die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) am 13. und 14. Januar 2015 in Fulda ausrichtet.

Die Veranstaltung geht der Frage nach, wie Kommunen landesrechtliche Vorgaben zur Zustandsprüfung umsetzen. Navigierbare Inspektionssysteme, die den Leitungsverlauf dreidimensional erfassen, werden nach ihren technischen Möglichkeiten beurteilt. Der Umgang mit Schadensfällen wie Straßeneinbrüchen, Wurzeleinwüchsen und Rückstauungen ist ein weiteres Thema der Tagung. Außerdem werden zwei neugefasste DWA-Regeln zur Dichtheitsprüfung bestehender Abwasserleitungen und -kanäle (DWA-M 149-6) und zur Prüfung in Wasserschutzgebieten (DWA-A 142) vorgestellt.

Die richtige Auswahl von Materialien sowie Anforderungen an den Brand- und Schallschutz sowie die Be- und Entlüftung sind ebenso wie die Bemessung von Grundstücksbewässerungsanlagen, die Regen- und Grauwassernutzung und die Instandhaltung und Wartung von Kleinkläranlagen Aspekte der Veranstaltung.

Mitveranstalter der Grundstücksentwässerungstage ist die Gütegemeinschaft Grundstücksentwässerung mit ihren Mitgliedern Zentralverband Sanitär, Heizung, Klima (ZVSHK), Güteschutz Kanalbau, GFA und GET sowie der Verband der Rohr- und Kanal-Technik-Unternehmen e. V. (VDRK).

1/2



Fachausstellung, Anmeldung und Information

In der die Tagung flankierenden Fachausstellung können sich die Teilnehmer über Produktneuheiten informieren.

Veranstaltungsort ist das Hotel Esperanto, Esperantoplatz 13, 36037 Fulda.

Die Teilnahme kostet 690 Euro, fördernde DWA-Mitglieder und DWA-Kooperationspartner zahlen 570 Euro.

Anmeldung über Sarah Heimann, Telefon: 02242 872-192, E-Mail: heimann@dwa.de oder unter [GrundstücksentwässerungsTage-DWA-Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.](#)

Redaktion: Alexandra Bartschat

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine DWA-Presseinformationen" zurück an fachpresse@dwa.de. Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen. Vielen Dank.

Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter www.dwa.de.

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.